

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis.....	14
Teil 1: Einleitung	17
Abschnitt 1: Einführung in die Thematik.....	17
Abschnitt 2: Gang der Untersuchung.....	20
Teil 2: Der Zypernkonflikt vor dem Europäischen Menschenrechtsgerichtshof	23
Abschnitt 1: Entstehung, Ursachen und Entwicklung des Zypernkonflikts	23
A. Geschichtlicher Überblick	23
I. Frühe Geschichte, osmanische Herrschaft und britische Kolonialzeit	23
II. Die Gründung der Republik Zypern	27
III. Bürgerkrieg und Teilung.....	31
1. Verfassungsänderung und Unruhen nach 1963	31
2. Der Sampson-Putsch und die türkische Intervention 1974.....	33
IV. Gründung der Türkischen Republik Nordzypern	36
V. Verhandlungen seit 1983	37
B. Annan-Plan for Cyprus Settlement	39
I. Ausgangspunkt.....	39
II. Inhalt des Annan-Planes	40
III. Verhandlungen und aktuelle Entwicklungen.....	43
C. Der EU-Beitritt Zyperns	45
Abschnitt 2: Der Zypernkonflikt vor den Kontrollorganen der EMRK.....	50
A. Das Menschenrechtsschutzsystem des Europarates	52
B. Allgemeine Rechtsfragen in Fällen mit Bezug zum Zypernkonflikt.....	54
I. Überblick.....	54
II. Die Völkerrechtliche Lage Zyperns.....	55
1. Entstehung der Republik Zypern	55
2. Zusammenbruch des dualen Volksgruppensystems	62
3. Zyperngriechischer Militärputsch und Intervention der Türkei	66
a) Bestand der Republik Zypern.....	67

b) Intervention der Türkei.....	68
(1) Auslegung des Art. 4 GarantieV	69
(2) Vereinbarkeit mit dem Gewaltverbot.....	71
aa) Intervention auf Einladung	73
bb) Unterstützung der Ausübung des Selbstbestimmungsrechts.....	78
(3) Humanitäre Intervention.....	81
(4) Voraussetzungen des Art. 4 GarantieV	82
(5) Grenzen des Art. 4 GarantieV	83
(6) Stellungnahme des UN-Sicherheitsrates und die Staatenpraxis bezüglich der Intervention der Türkei	86
(7) Zwischenergebnis	87
(8) Anwendung von Kriegsvölkerrecht.....	88
4. Sezession der zyperntürkischen Volksgruppe	90
a) Politische Umstände der Sezession	90
b) Völkerrechtliche Probleme der Sezession.....	92
c) Völkerrechtliche Qualität der TRNZ.....	96
d) De-facto-Anerkennung der TRNZ	101
e) Zwischenergebnis	107
C. Die Bewertung des Zypernkonflikts vor der Europäischen Kommission für Menschenrechte	107
I. Staatenbeschwerden	107
1. Prozessführungsbefugnis der zyperrgriechischen Regierung der Republik Zypern	109
2. Passivlegitimität der Türkei in den Staatenbeschwerden	113
3. Anwendung von Art. 15 EMRK	115
4. Innerstaatliche Rechtswegerschöpfung.....	118
II. Individualbeschwerden	120
1. Örtliche Zuständigkeit der Kommission in den Individualbeschwerden	120
2. Beurteilung der Jurisdiktion der Türkei gemäß Art. 1 EMRK im Fall Chrysostomos, Papachrystomou, Loizidou v. Turkey.....	121
D. Die Loizidou-Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte.....	122
I. Sachverhalt und Verfahren vor den Kontrollorganen der EMRK	122
1. Sachverhalt.....	122
2. Verfahren vor der Kommission	124
3. Verfahren vor dem Gerichtshof	126
4. Bedeutung des Falles für den Zypernkonflikt.....	128
II. Verfahrenseinreden	130
1. Prozessführungsbefugnis der zyperrgriechischen Regierung	130

2. Passivlegitimität der Türkei	132
3. Örtliche Zuständigkeit des EMRG (Einrede <i>rationae loci</i>).....	133
a) Jurisdiktion der Türkei gemäß Art. 1 EMRK.....	133
(1) Begriff der Jurisdiktion.....	134
(2) Frühere Rechtsprechung von Kommission und Gerichtshof	134
(3) Die Bankovich-Entscheidung.....	135
(4) Schlussfolgerungen.....	137
b) Zurechnung der Akte der TRNZ zur Türkei im Hauptverfahren	138
(1) Umfassende Kontrolle	138
(2) Vorgehensweise des Gerichtshofs im Lichte der UN-Resolution zur Staatenverantwortlichkeit.....	139
(3) Bewertung der Militärpräsenz der Türkei in Nordzypern.....	140
(4) Indizien für die völkerrechtliche Stellung der TRNZ als De-facto-Regime	142
(5) Differenzierung zwischen türkischen und zyperntürkischen Akten.....	143
(6) Charakter der EMRK als Instrument des ordre public européen	144
c) Wirksamkeit der territorialen Beschränkungen in den Erklärungen gemäß Art. 25 und 46 EMRK a. F.....	148
(1) Ausführungen des Gerichtshofs	148
(2) Abgrenzung der Erklärungen gemäß Art. 25 und 46 EMRK a. F. zu Vorbehalten im allgemeinen Völkerrecht.....	151
(3) Wirksamkeit der Erklärungen insgesamt	152
d) Zwischenergebnis	152
4. Zeitliche Zuständigkeit des Gerichtshofs (Einrede <i>rationae temporis</i>).....	153
5. Innerstaatliche Rechtswegerschöpfung.....	154
(1) Im Loizidou-Fall.....	154
(2) Volksgruppengespräche	154
(3) Zyperntürkische Eigentumskommission	155
(4) Ausblick auf die Nachfolgeprozesse	156
III. Materiellrechtliche Probleme des Falles.....	157
1. Die Eigentumsfrage im Überblick	157
a) Völkerrechtswidrigkeit der Vertreibungen.....	157
b) Entzug und Enteignung des zyperngriechischen Eigentums in Nordzypern nach 1974	158
c) Zyperntürkisches Eigentum in Südzypern	160
2. Völkerrechtliche Beurteilung der Enteignungsakte in Nordzypern.....	162
a) Verstöße gegen das humanitäre Kriegsvölkerrecht.....	162
b) Rechtsfolgen	163
(1) Wirksamkeit der Enteignungen	163
(2) Verstoß gegen das zwingende Völkerrecht.....	164

(3) Zwischenergebnis	167
(4) Ansprüche gegen die Türkei	167
c) Ansprüche gegen die TRNZ	168
d) Gesamtschuldnerische Haftung	169
e) Mitverschulden der Republik Zypern	170
3. Zwischenergebnis	171
4. Beurteilung des Eigentumsentzugs im Lichte der EMRK durch den Gerichtshof	171
5. Kritische Würdigung	173
a) Bestehendes Eigentum	173
(1) Beschwerden gegen die Gesetze zu den Ostverträgen	174
(2) Beschwerden gegen die Enteignungen in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands	175
(3) Beschwerde Fürst Hans-Adam II. von und zu Liechtenstein gegen Deutschland	177
(4) Zwischenergebnis	178
(5) Frage der <i>existing possessions</i> in Nordzypern	179
b) Wirksamkeit des Art. 159 Abs. 1 VerfTRNZ	180
(1) Anwendung der UN-Resolutionen	181
(2) Wirksamkeit der Akte eines De-facto-Regimes	182
(3) Beurteilung der zyperntürkischen Verfassung als Akt der Türkei	188
c) Zwischenergebnis	190
d) Fortdauernde Verletzung	191
(1) Definition und Abgrenzung bei Eigentumseingriffen	191
(2) Beurteilung in den Fällen bezüglich des deutschen Vertriebenenvermögens	192
(3) Beurteilung in anderen Fällen	193
aa) Papamichalopoulos	194
bb) Vasilescu	194
(4) Schlussfolgerungen	195
(5) Beurteilung der fortdauernden Verletzung in der Loizidou- Entscheidung	195
aa) Bedeutung der UN-Pufferzone	196
bb) Die Loizidou-Rechtsprechung im Lichte der jüngeren Liechtenstein-Rechtsprechung	200
e) De-facto-Enteignung	202
IV. Zwischenergebnis zu den materiellrechtlichen Problemen	206
V. Bindungswirkung des Loizidou-Urteils und Probleme bei der Umsetzung	208
E. Vierte Staatenbeschwerde Zypern gegen die Türkei	211

F. Individualbeschwerden von Zyperntürken vor dem EMRG	213
Abschnitt 3: Auswirkungen der Rechtsprechung des EMRG auf den völkerrechtlichen Konflikt	216
A. Political Self-restraint	217
B. Politische Zurückhaltung in der Rechtsprechung des EMRG	218
C. Auswirkungen der Zypern-Rechtsprechung auf die allgemeine politische Lage	220
I. Die Staatenbeschwerden vor der Kommission	220
II. Die Rechtsprechung des Gerichtshofs	224
1. Die Rolle der Kommission als <i>fact-finder</i>	224
2. Beurteilung der Jurisdiktion der Türkei	225
3. Beurteilung der völkerrechtlichen Qualität der TRNZ	229
D. Auswirkungen der Loizidou-Rechtsprechung auf die Lösung der Eigentumsfrage	230
I. Flucht und Vertreibung auf Zypern	232
1. Flüchtlingsbewegungen	232
2. Gründe und Folgen der Flucht und Vertreibung im Jahr 1974	233
II. Restitution des Eigentums	236
1. Bizonalität	236
2. Recht auf Rückkehr	237
3. Wirtschaftliche Aspekte	240
4. Zwischenergebnis	241
5. Globalentschädigung	241
6. Stand der Volksgruppenverhandlungen vor dem Loizidou-Fall	243
7. Lösung der Eigentumsfrage im Annan-Plan	245
III. Schlussfolgerungen	248
Teil 3: Zusammenfassung und Ausblick	251
English Summary	259
Literaturverzeichnis	267